

## Wintersemester 2022/2023

### BW37 - Seminar

## Ökonomische Aspekte von Grenzen und Migration

Wenige Themen werden so kontrovers diskutiert wie der Themenkomplex *Grenzen und Migration*. Aus ökonomischer Sicht sind Arbeitsmigration und die Durchlässigkeit von Grenzen eine Quelle potentiell sehr hoher Wohlfahrtsgewinne. Dennoch erscheint der politische und gesellschaftliche Diskurs in vielen Empfängerländern eher zurückhaltend bis skeptisch und tendiert dazu, Migration zu beschränken oder gar zu beenden. In diesem Seminar werden wir die Fundamente der ökonomischen Argumente hoher Wohlfahrtsgewinne durch Migration genauer beleuchten, deren Annahmen diskutieren und auch die Verteilung dieser Wohlstandsgewinne betrachten.

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden wöchentlich eine Lektüre zu dem Themenkomplex Grenzen und Migration aus ökonomischer Perspektive bearbeiten. Die Studierenden müssen dazu wöchentlich ein Leseprotokoll anfertigen sowie abwechselnd Impulsreferate halten, bevor die Themen dann im Seminar besprochen werden. Für eine Modulprüfung muss ausgehend von einem der zu bearbeitenden Texten eine Hausarbeit von ca. 15 Seiten angefertigt werden.

Zielgruppe: Fortgeschrittene Studierende der Studiengänge B.Sc. VWL oder B.A.PPE

Prüfungsleistung: wöchentliche Teilnahme sowie wöchentliche Abgabe von (sehr kurzen) Leseprotokollen, Kurzreferate, Teilnahme an der Diskussion, Seminararbeit für Modulprüfung.

Termine:

- Dienstags 14:30-16:00, wöchentlich.

Umfang:

- B.Sc. VWL: Dieses Seminar entspricht 3 SWS (6 ECTS) und erfüllt zusammen mit einem weiteren Seminar die Anforderungen des Moduls BW37 für B.Sc.
- VWL B.A. PPE: Für Studierende des B.A. PPE entspricht dieses Seminar einem Kurs eines interdisziplinären Moduls.

Pflichtlektüre:

Dustmann, C. und Preston, I. (2019). Free Movement, Open Borders, and the Global Gains from Labor Mobility. *Annual Review of Economics* 11:1, 783-808.